

Pressemitteilung

Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ startet

Familienbetriebe Land und Forst fordern weiterhin eine marktgerechte Honorierung der Klimaschutzleistung nachhaltig bewirtschafteter Wälder

Berlin, 01. November 2022. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat heute den Start des Förderprogramms „Klimaangepasstes Waldmanagement“ zur Entwicklung zukunftsfester Wälder bekanntgegeben. Dazu erklärt Max v. Elverfeldt, Vorsitzender der Familienbetriebe Land und Forst:

„Wir begrüßen, dass die Bundesministerien nach langen Verhandlungen nun endlich den Weg für das neue Förderprogramm frei machen. Die Forstbetriebe werden genau prüfen, ob die Förderkriterien ihren waldbaulichen Zielen entsprechen und ob sie sich um eine Förderung bewerben. Das Programm markiert den Einstieg in eine staatliche Honorierung der Ökosystemleistungen. Für die Stärkung des Waldes als unseren Klimaschützer Nummer 1 ist das Programm noch nicht der Weisheit letzter Schluss. Wir streben daher weiterhin eine marktgerechte Honorierung der Klimaschutzleistung des Waldes an, die auf der nachhaltigen Bewirtschaftung unserer Wälder basiert.“

Die Familienbetriebe Land und Forst sind ein freiwilliger Zusammenschluss von Eigentümern, die mit ihren Betrieben für gut 50.000 Unternehmer, Mitarbeiter und Familienmitglieder stehen. Unsere Mitgliedsbetriebe tragen Verantwortung für rund 5 Prozent der land- und forstwirtschaftlichen Fläche in Deutschland. Sie bewirtschaften ihre Flächen nachhaltig und denken in Generationen. Unser Ziel ist es, Mehrwert für unsere Gesellschaft zu schaffen und das Bewusstsein für die Anliegen von familiengeführten land- und forstwirtschaftlichen Betrieben zu stärken. Der Verband setzt sich daher für den Schutz des privaten Eigentums und die Stärkung der Wirtschaftskraft im ländlichen Raum ein. Im ständigen Dialog mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit engagieren sich die Familienbetriebe Land und Forst für eine verantwortungsvolle und generationsgerechte Politik.

Pressekontakt: Juliane Ahrens, Leiterin Kommunikation, Familienbetriebe Land und Forst e.V.,
Tel.: 030 -246 30 46 11, ahrens@fablf.de